

Antrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. Dr. Michael Piazolo, Dr. Hans Jürgen Fahn, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Dr. Leopold Herz, Claudia Jung, Peter Meyer, Ulrike Müller, Alexander Muthmann, Bernhard Pohl, Manfred Pointner, Markus Reichhart, Tanja Schweiger, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

E-Demokratie in Bayern: Online Streaming der Ausschusssitzungen des Landtags

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag hält fest, dass das Abhalten öffentlicher Ausschusssitzungen zu Transparenz und Offenheit des bayerischen Parlaments beiträgt, aber grundsätzlich Potentiale für weitere Verbesserungen bestehen.

Daher sollen im Rahmen eines zeitlich vom Ältestenrat zu bestimmenden Testlaufs nach Vorbild des Europäischen Parlaments parallel zu „Plenum Online“ ausgewählte Ausschusssitzungen neben den Plenarsitzungen im Internet übertragen und über ein Online-Archiv für den nachträglichen Zugriff bereitgehalten werden. Nach einer darauffolgenden Evaluierung der Praxistauglichkeit, der entstehenden Kosten und der Notwendigkeit von möglichen Anpassungen der Geschäftsordnung soll der Landtag darüber entscheiden, ob eine generelle Übertragung der Ausschusssitzungen eingeführt werden soll.

Begründung:

Im Bayerischen Landtag ist der Besuch von Ausschusssitzungen grundsätzlich möglich, damit die Bürgerinnen und Bürger durch größtmögliche Transparenz die Entscheidungen in der Landespolitik nachvollziehen können. Die regelmäßige Wahrnehmung dieser Möglichkeit besteht aber in der Praxis nur für wenige Bürger, da die Anfahrtswege im Flächenstaat Bayern für die Teilnahme an Ausschusssitzungen viel zu groß sind. Abhilfe schuf die Übertragung über das Internet. Neben den politikinteressierten Bürgern könnten auch Medienvertreter und Interessenvertreter durch die Übertragung von Ausschusssitzungen besser die Entscheidungen der Abgeordneten nachvollziehen. Die Distanz der Landespolitik zu den Bürgern kann hierdurch drastisch verkürzt werden. Im Europäischen Parlament ist die Übertragung von Plenar- und Ausschusssitzungen bereits vollständig etabliert. Ein Höchstmaß an Transparenz im parlamentarischen Ablauf konnte hierdurch für Bürger, Medienvertreter und Interessenvertreter erreicht werden.